

Prova d'accés a la Universitat (2011)

Alemany

Model 2. Opció A

Lesen Sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.

Deutsche geben weniger Geld im Urlaub aus.

Die Deutschen können oder wollen im Urlaub nicht mehr so viel Geld ausgeben. Deshalb hat der ADAC (Allgemeiner Deutscher Automobilclub) acht Urlaubsländer in Europa getestet: wo ist es am teuersten, wo am billigsten? Und hier sind die Resultate:

Am teuersten ist Frankreich. Hier muss der Tourist 40 Prozent mehr bezahlen als in der Türkei: Eine Tasse Kaffee am Strand von Alanya kostet 1,17 Euro, eine Tasse Kaffee in Saint Tropez kostet 3,48 Euro.

Deutschland bekommt bei dem Test sehr gute Resultate. Zum Beispiel bezahlt man in Deutschland für ein Eis 58 Cent, in Frankreich 1,92 Euro. Italien und Spanien sind billiger als Frankreich, aber es sind keine billigen Urlaubsländer mehr. Auch das junge Urlaubsland Slowenien ist teurer als Deutschland.

Am besten sind die Resultate in der Türkei. Dort bekommt der Tourist mehr für sein Geld als in den anderen europäischen Test-Ländern.

I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)

- 1. Deutschland ist billiger als Frankreich.
- 2. Für ein Eis bezahlt man in Deutschland mehr als in Frankreich.

II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen! (1 Punkt)

- 1. In welchem Land ist es am billigsten?
- 2. Warum hat der ADAC diesen Test gemacht?



III. Grammatik (2,5 Punkte)

IV.

1.	Setzen Sie ins Perfekt: Die Touristen geben weniger Geld aus.
2.	Setzen Sie die Konjunktion ein: Wir fahren nicht nach Frankreich, es sehr teuer ist.
3.	Schreiben Sie den Imperativ: Du fährst nach Deutschland.
4.	Setzen Sie die Präposition und die Endung ein: Wir sind ein Jahr in Paris gewesen.
5.	Ergänzen Sie den Konnektor: Wir haben kein Geld für die Reise bleiben wir diesen Sommer zu Hause.
6.	Setzen Sie die Präposition und die Endung ein: Sie haben eine Paella ein Restaurant gegessen.
7.	Ergänzen Sie das Personalpronomen: Ich habe einen Freund in Berlin. Nächsten Sommer besuche ich
8.	Ergänzen Sie das Personalpronomen: Du warst im Oktober in Italien. Hat der Urlaub gefallen?
9.	Setzen Sie die Konjunktion ein: das Wetter gut ist, können Sie im Juni schon schwimmen.
10.	Ergänzen Sie den Possessivartikel: Ihr wart auf Mallorca. War Hotel direkt am Strand?
Wortschatz (1,5 Punkte)	
1.	Schreiben Sie das Gegenteil von: heiß, ruhig
2.	Schreiben Sie die Namen von fünf Ländern, die nicht im Text sind.
3.	Nennen Sie die vier Jahreszeiten.



Aferrau una etiqueta identificativa amb codi de barres

V. Aufsatz (120-150 Worter) (4 Punkte): Planen Sie eine Reise. Wohin wollen Sie fahren? Wann? Wie lange möchten Sie bleiben? Mit welchem Vehrkehrsmittel wollen Sie reisen? Was möchten Sie dort machen?



Prova d'accés a la Universitat (2011)

Alemany

Model 2. Opció B

Lesen Sie aufmerksam den Text. Antworten Sie dann auf die Fragen auf dem gleichen Blatt.

Lesen Sie die Informationen über die Autorin und ein Fragment aus ihrem Buch.

Die Journalistin Hatice Akyün ist in der Türkei geboren und als kleines Kind nach Deuschland gekommen. In Ihrem Buch "Leben in zwei Welten" erzählt sie von ihrem Leben als junge Türkin in Deutschland.

Schon so oft habe ich den Satz gehört: "Sie sprechen aber gut Deutsch". Am Anfang habe ich mich noch für das Kompliment bedankt, aber dann ist mir der Satz auf die Nerven gegangen. Warum ist denn so fantastisch, dass eine junge Frau, die seit 30 Jahren in Deutschland lebt, Dativ und Genitiv korrekt verwenden kann und auch noch den richtigen Artikel vor ein Substantiv stellt? "Danke, Sie aber auch!" war meine Lieblingsantwort.

Andererseits leben meine Eltern so lange wie ich in Deutschland, sprechen aber fast kein Deutsch. Wenn ich meine Mutter frage, warum sie kein Deutsch gelernt hat, sagt sie unwillig: "Sechs Kinder habe ich großgezogen. Habe ich das nicht gut gemacht?" Darauf kann ihr nichts antworten.

Mit meinen Geschwistern spreche ich einen Mix aus beiden Sprachen. Wir wechseln sehr oft von einer Sprache in die andere. Manchmal sagen wir auch zum Beispiel deutsche Wörter in türkischen Sätzen. Aber diese Sprachkreationen gefallen meiner Mutter nicht. Sie will, dass man in ihrem Haus nur Türkisch spricht.

I. Was steht im Text? Richtig oder Falsch? (1 Punkt)

- 1. Hatice Akyün findet es normal, dass sie sehr gut Deutsch spricht.
- 2. Ihre Mutter spricht korrektes Deutsch, aber mit türkischem Akzent.



II. Was steht im Text? Antworten Sie auf die Fragen mit ganzen Sätzen! (1 Punkt)

- 1. Was spricht Hatice Akyün mit ihren Geschwistern?
- 2. Wann und wo hat sie Deutsch gelernt?

ikte)
ın

Grammatik (2,5 Punkte)		
1.	Ergänzen Sie das Personalpronomen: Ich habe meine Mutter gefragt, aber sie hat nicht geanwortet.	
2.	Setzen Sie die Konjunktion ein: Sie spricht perfekt Deutsch, sie seit 30 Jahren in Deutschland lebt.	
3.	Ergänzen Sie das Personalpronomen: Sie hat 5 Geschwister. Sie spricht mit Türkisch und Deutsch.	
4.	Schreiben Sie den Imperativ: Ihr sprecht nur Türkisch.	
5.	Setzen Sie die Präposition ein: Hause dürfen wir kein Deutsch sprechen.	
6.	Ergänzen sie die Konjunktion: ihre Eltern seit 30 Jahren in Deutschland leben, sprechen sie kein Deutsch.	
7.	Setzen Sie den Possessivartikel ein: Ihr seid auf Mallorca geboren. Muttersprachen sin Katalanisch und Spanisch.	
8.	Ergänzen Sie Präposition und Artikel: Sie fahren nicht oft Türkei.	
9.	Schreiben Sie den Komparativ und Superlativ von jung.	
10	. Setzen Sie ins Perfekt: Wir wechseln die Sprache.	
Wortschatz (1,5 Punkte)		
1.	Schreiben Sie das Gegenteil von nervös, korrekt.	
2.	Schreiben Sie den Artikel und den Plural von: <i>Antwort, Frage, Satz, Buch, Jahr</i> .	

3. Nennen Sie 5 Länder.

IV.



Aferrau una etiqueta identificativa amb codi de barres

V. **Aufsatz (120- 150 Wörter) (4 Punkte):** Was sind Ihre Muttersprachen? Welche Sprachen sprechen Sie? Sind Fremdsprachen wichtig? Warum? Wie haben Sie die Fremdsprachen gelernt? Was meinen Sie, was soll man machen, wenn man eine Fremdsprache sehr gut sprechen will?